Ankündigungen

Konzert in der Barockbibliothek des Klosters Wiblingen Internationales Jahr der Senioren Weitere Seiten des ZAWiW's im Internet Veröffentlichungen des ZAWiW "Herbstakademie '99"

"Eine Gesellschaft für alle Lebensalter" Internationales Jahr der Senioren



Die Vereinten Nationen haben 1999 zum Internationalen Jahr der Senioren erklärt, um damit auf die Bedeutung der demokratischen Entwicklung für die Gesellschaft von morgen aufmerksam zu machen. Jedem und jeder soll bewußt werden, daß es in einer Gesellschaft, in der jede/r Dritte älter als 60 Jahre sein wird, sich frühzeitig auf eine Neuorientierung der Gesellschaftspolitik insgesamt einzustellen. Eine neue Generationssolidarität wird notwendig sein, um die Schwierigkeiten der kommenden Zeit zum Wohle aller steuern zu können.

Dieses Jahr soll anregen,

- in allen Altersgruppen,
- bei jedem geeigneten Thema,
- bei allen geplanten Aktionen,
- bei allen Interessenvertretungen

die Solidarität zwischen allen Altersgruppen nicht aus den Augen zu verlieren.

Nähere Informationen

zum Internationalen Jahr der Senioren allgemein:

Geschäftsstelle "Internationales Jahr der Senioren"

Pfarrer-Byns-Str. 1 53121 Bonn

Tel.: 0228/9621010 1 Fax: 0228/9621020

email: ijs-seniorweb@uni-bonn.de

zu Veranstaltungen in der

Region Ulm:

Soziale Dienste für Ältere

der Stadt Ulm Kronengasse 5 89073 Ulm

Tel.: 0731/161-515 Fax: 0731161-1645

Unter dem Motto "Eine Gesellschaft für alle Lebensalter" werden auch in der Region Ulm eine Reihe von Veranstaltungen stattfinden; an vielen davon wird das ZAWiW beteiligt sein. Im folgenden listen wir eine Auswahl interessanter Veranstaltungen im "Internationalen Jahr der Senioren" auf:

3. März, voraussichtlich Kornhaus Ulm:

Offizielle Auftaktveranstaltung zum "Internationalen Jahr der Senioren" in Ulm

19. - 21. April, Bad Urach:

Die Alten haben noch etwas zu sagen Zeitzeuginnenarbeit - Zeitzeugenarbeit

Wochenendseminar, voraussichtliche Kosten: ca. DM 100,--

5. - 10. September, Bad Urach:

Einstellungen und Lebensbedingungen älterer Menschen in Europa Internationale Weiterbildungskompaktwoche, voraussichtliche Kosten: ca. DM 290,---

Das ZAWiW veranstaltet zusammen mit dem Geriatrischen Zentrum Ulm/Alb-Donau eine Veranstaltungsreihe zum Thema "Gesundes Leben im Alter". Vorerst sind vier Termine, jeweils Mittwochs, 16.30 - 19.00 Uhr (immer zwei Vorträge geblockt - mit Kaffeepause) an

folgenden Tagen geplant: 28.04., 16.06., 27.10. und 01.12.1999.

Nähere Informationen zu den o.g. Veranstaltungen erhalten Sie beim ZAWiW unter folgender Adresse:

Universität Ulm ZAWiW 89069 Ulm

Tel.: 0731/50-23193 Fax: 0731/50-23197

email: monika.bader-scheck@zawiw.uni-ulm.de

Die Konzertreihe "KlangErlebnis Kloster Wiblingen" hat dem ZAWiW angeboten, wie bereits im letzten Jahr, eigens für die TeilnehmerInnen der "Frühjahrsakademie '99" ein Konzert zu veranstalten, zu dem wir Sie sehr herzlich einladen wollen.

Das Konzert findet am Montag, den 22. März 1999, um 18.00 Uhr in der Barockbibliothek des Klosters Wiblingen statt. Die Karten für das Konzert kosten DM 20,-- pro Stück.

Wenn Sie sich diesen Kunstgenuß im wunderschönen Ambiente der Barockbibliothek gönnen wollen, teilen Sie uns das bitte auf dem Anmeldeformular zur "Frühjahrsakademie '99" mit, damit wir Plätze für Sie buchen können. Den entsprechenden Betrag überweisen Sie bitte zusammen mit dem Betrag für die Anmeldung zur "Frühjahrs-akademie '99" mit dem beiliegenden Zahlschein. Die Reservierung findet gemäß Posteingang statt, eine Bestätigung erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung zur "Frühjahrsakademie '99". Ihre Karten liegen am Konzerttag ab 17.00 Uhr an der Abendkasse zur Abholung bereit.

Der Veranstaltungsort bietet ca. 150 Personen Platz.

Konzertprogramm

Archangelo Corelli (1653-1713)
 CONCERTO GROSSO Op. 6/8 G-Moll
 Johann Sebastian Bach (1685-1750)
 Violinkonzert A-Moll BWV 1041

(Änderungen vorbehalten)

Ausführende u.a.: KammerSinfonie Neu-Ulm

Pechman Fattahi, Violine

Musikalische Leitung: Christoph Denoix

Weitere Seiten des ZAWiW's im Internet

Informationen über dessen Ziele, Aufgaben, Publikationen und aktuelle Veranstaltungsangebote im SS 98 erhalten Sie über unsere Homepage unter:

http://www.uni-ulm.de/uni/fak/zawiw

Das Europäische Netzwerk "Learning in Later Life" (LiLL) ist ein Zusammenschluß von Einrichtungen wissenschaftsorientierter Weiterbildung für Menschen im 3. Lebensalter mit dem Ziel, länderübergreifend Informations- und Kommunikationsaustausch zu ermöglichen. Das ZAWiW hat dabei Koordinationsaufgaben übernommen und ist verantwortlich für den Aufbau eines Daten-Informationssystems LiLL für weiterbildungsinteressierte Menschen im 3. Lebensalter - und davor!

LiLL ist viersprachig angelegt. Es bietet auf seinen Webseiten eine Vielfalt an Informationen über Angebote des "Seniorenstudiums" in Europa sowie andere relevanten Informationen für weiterbildungsinteressierte ältere Menschen. LiLL eröffnet die Möglichkeit, sich europaweit an Diskussionsforen zu bestimmten Themen zu beteiligen. Die Adresse im Internet lautet:

Veröffentlichungen des ZAWiW

Folgende Broschüren, die Ergebnisse der Arbeit von Arbeitskreisen/ Projektgruppen "Forschendes Lernen" des ZAWiW dokumentieren, können am Infostand der "Frühjahrsakademie '99" eingesehen und erworben werden:

Willy-Brandt-Platz DM 13,--

Wasser -menschliche Eingriffe und ihre Folgen DM 10,--

Stromver(sch)wendung DM 7,--

Arbeitskreis Geschichte SS 1996 DM 6,--

Arbeitskreis Geschichte WS 1996/1997 DM 6,--

Lebensqualität in Böfingen DM 5,--

40 Jahre Ulmer Stadtteil Böfingen DM 12,--

Das Örlinger Tal (Botanik) DM 4,--

Wissenswertes zu ausgewählten Pflanzenarten DM 8,--

Internet...

Eine kleine Einstiegshilfe

Der Arbeitskreis "Senioren/Seniorinnen und Internet" (AK SENET) hat eine nutzerfreundliche "Einstiegshilfe für das Internet" für SeniorInnen und andere Interessierte erstellt, die - zusammen mit einer Lerndiskette - zu einem Gasthörerpreis von **DM 20,--** bei der "Frühjahrsakademie '99" oder im Sekretariat des ZAWiW erhältlich ist.

Vorankündigung

Die "*Herbstakademie '99*" findet statt vom **27. September - 1. Oktober 1999**.

Bitte merken Sie sich diesen Termin bereits jetzt vor!